

## **Terms and Conditions**

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

### Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

### Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

**M**oyles der vil raim man  
 sang do die worten dan  
 und hiez si das lewt belegen  
 lawt und velt recht hehen  
 Mit war wer ez war bewart  
 und das si naemen auf die vart  
 ez landes frucht und prachtens dar  
 das si dar an naemen recht war  
 In welcher edelchait das laut  
 in ze wizen war erchait  
 Do si ez belegen seit dar nach  
 den worten war von damie sach  
 und hiez alz ich vernomen han  
 durch hehen in zram chaitan  
 In hehen laut lawt velt wer  
 die was so die wein her  
 Begunden ruffen nach der zeit  
 und so r genant zeit leit  
 und sich mit lüger genuht  
 auget allen pernd frucht  
 wart und zeitlich nach r art  
 in Chron geriet r vart  
 Dar em si an den stunden  
 drey rilen groz finden  
 ez geslaches von suach  
 den man auch rilen berck nach  
 si heten alz ich hort iehen  
 in Egypto auch e gesehen  
 Die groz rilen drey  
 in der haubtetat Chaney  
 und her sich r chunelchait  
 da mider lazen mit chraft  
 und pflagen grozer wer al da  
 die heher hien fürbaz sa  
 Von Chron in am tal  
 das vart war und gut über al  
 und aller der genuht vol  
 die em laut haben sol  
 Das lüz und volchomen frucht  
 puz nach wunldleider genuht  
**D**o si gesahen disen rat  
 veygen ol Malo granat  
 und obs mänger hand  
 das namens in dem land  
 und frawten sich der reichen hab  
 amen z am si luten ab  
 Von amer reben da heng an  
 ein wem trawbel was gewachse dar an  
 Die müsten in den selben tagen  
 die zwen man über em groz sang tgen

Da von das selb tal zehant  
 ward Heister genant  
 Wan do das trawbel was gelesen  
 si waren auf der vart gewesen



**V**ierzig was hehent  
 und das laut becheut  
 und chomen nach der warhait lüger  
 nach der selben vart hin wider  
 zu dem her das da was chomen  
 In cades und hat geuomen  
 Belebens herberg alda  
 do funden si die worten sa  
 und saiten in die mair  
 wie frühach das laut war  
 ez hezen si die warhait sehen  
 und an dem wem trawblem hehen  
 alz si heten gesant  
 von dez landes edelchait  
**I**solue der weigant  
 und Saleph lobten in das laut  
 wie gut und lüz war die frucht  
 die ez mit vander genuht  
 nach der werd wunldleider  
 do den si vart rieten dar  
 zwen si chamen war r  
 an wer und an r gr  
 Aber ien zeden die mit in  
 ze wizen waren gelant da hin  
 Begunden in nach volgen iehen  
 und das si heten gesehen  
 genuht vil auf der erd  
 und das nach solhem werd  
 beuehent war so das laut  
 das ez niemantz hant

C. 14